

VERKEHRS- UND FAHRZEUGSICHERHEIT

Wohnwagen? Aber sicher!

Ähnlich wie LKW sind Wohnwagen im Dunkeln oder auch bei Regen, Nebel oder Schnee oft schlecht zu erkennen.
Unser Rat: Schützen Sie sich und Ihr Gespann!

Wie? Ganz einfach - indem Sie den Wohnwagen mit einer entsprechenden Konturmarkierung kennzeichnen.
Denn reflektierende Markierungen verbessern nicht nur die Sichtbarkeit des Fahrzeuges, sondern sie erleichtern anderen Verkehrsteilnehmern auch die Einschätzung von Abstand und Geschwindigkeit.

Anders als bei LKW sind Konturmarkierungen nicht zwingend gesetzlich vorgeschrieben.
Aber sehr empfehlenswert! Für eine optimale Sichtbarkeit empfehlen wir als Fachfirma, möglichst den gesamten Wohnwagen zu kennzeichnen. Aber auch eine Teilmarkierung ist möglich.

Ihr Wohnwagen steht oft an der Straße?

Dann kann eine Markierung an Front und Heck dafür sorgen, dass er für vorbeifahrende Fahrzeuge bereits frühzeitig gut sichtbar ist.
Erhöhen Sie die Sichtbarkeit Ihres Wohnwagens mit einfachen Mitteln - bei Tag, bei Nacht und bei jeder Witterung.



VOLLMARKIERUNG



TEILMARKIERUNG



LINIENMARKIERUNG (Seite)



LINIENMARKIERUNG (FRONT)

3€ pro Laufmeter*

* ab einer Bestellung von 10 Laufmetern

Beispiele für mögliche Konturmarkierungen von Wohnwagen

So markieren Sie Ihren Wohnwagen richtig!
Folgende Farben und Markierungen sind erlaubt:

Seiten
weiß- oder gelb-reflektierende Folie
(Voll-, Teil- oder Linienmarkierung)

Heck
gelb- oder rot-reflektierende Folie
(Voll-, Teil- oder Linienmarkierung)

Front
weiß-reflektierende Folie
(Linienmarkierung)

Welche Konturmarkierungen sind gesetzlich zulässig?

Es dürfen ausschließlich geprüfte und zugelassene retroreflektierende Folien in einer Materialbreite von 50 mm und der Klasse C verwendet werden.
Diese sind erkennbar an dem Prüfzeichen gem. UN ECE Richtlinie 104.

Welche Fahrzeugtypen dürfen gekennzeichnet werden?

Erlaubt sind Konturmarkierungen für alle Wohnwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 0,75 Tonnen.

Welche Untergründe können beschriftet werden?

Bei Aufbauten sollte es sich üblicherweise um glatte, lackierte Oberflächen handeln.
Markierungen von Planenaufbauten sind mit einer speziellen Konturmarkierung für Planen möglich.

Was sollte bei der Montage unbedingt beachtet werden?

Der Untergrund sollte möglichst unbeschädigt, sauber, staubfrei und trocken sein.
Eine Gewährleistung der Haltbarkeit kann nur auf Montagen durch geschultes Fachpersonal von PCC gegeben werden.